

Es besteht vielmehr nur eine Uebereinstimmung der Ansichten der beiden Staaten.

Aus Genf wird gemeldet, daß die argentinischen Delegierten vor ihrer Abreise angebetet haben, daß wahrscheinlich Amerika die von Argentinien verlangten Änderungen als Bedingung seines eventuellen Eintritts in den Völkerverbund durchsetzen mochte. Da nun Amerika offiziell Argentinien zu seiner Forderung begünstigt, erachtet das am Anfang rätselhaft Benehmen Argentinien's ziemlich aufgeklärt.

Einer Reuter-Meldung aus Washington zufolge hat Harding eine Reihe von Unterredungen mit seinen Beratern über die Völkerverbundfrage gehabt. Desgleichen fand ein Gedankenaustausch über die Zusammenlegung des neuen Kabinetts statt.

Der Österreichische Bundespräsident.

Wien, 8. Dez. Korr. Wien. Die Bundesversammlung wählte mit 120 von 214 Stimmen Dr. Michael Hainisch zum Bundespräsidenten. Auf sich entfielen 85 sozialdemokratische Stimmen. Der gewählte Bundespräsident gehört keiner Partei an. Er hat sich konstitutionell und praktisch als nationalökonomisches und sozialpolitisches Gebiet betätigt. Er ist der Sohn der bekannten Frauenrechtlerin Marianne Hainisch. Der Präsident ist 60 Jahre alt.

Neidstark im Holzgewerbe.

Wien, 8. Dez. Nach schwierigen Verhandlungen über die Erhöhung der Lohnsätze des Reichsarbeitsgesetzes in der deutschen Holzindustrie vom 3. Februar wurde am 8. Dezember im Reichsarbeitsministerium auf Vorschlag des unparteiischen Vorsitzenden, Regierungsrat Dr. W. Weisgerber, zwischen den Verhandlungskommissionen vereinbart, daß alle Arbeiter und Arbeiterinnen über 22 Jahre vom 13. Dezember ab auf alle bestehenden Röhre eine Zulage von 10 Prozent, diejenigen unter 22 Jahre eine solche von 5 Prozent erhalten. Auf die bestehenden Tarifordnungen findet diese Vorschlagskommission Anwendung. Die beiderseitigen Verhandlungskommissionen werden ihren Mitgliebern die Annahme dieses Vorschlages empfehlen, jedoch damit gerechnet werden kann, daß der Wirtschaftskrieg in der deutschen Holzindustrie gewahrt wird.

Schmerzter bleiben ohne Strafe.

Wien, 8. Dez. Leipzig, 8. Dezember. In der Strafkasse gegen den Generallandwirtschaftsdirektor Rapp-Rühlberg und Genossen wegen gemeinsamen Hochrats hat das Reichsgericht in nicht öffentlicher Sitzung am 25. November teils auf Anträge leitender Angeklundigter, teils von Amts wegen nach Verfügungen des Oberreichsanwalt beschlossen, das Verfahren gegen die Angeklundigten Geh. Regierungsrat Dr. Dones-Werlin und den sächsischen Oberinspizor Dr. Bang-Dresden mit d. gemäß §§ 1 und 2 des Gesetzes vom 4. August einstellt. Die Geldstrafe des Vermögens Dones (Weslufuß vom 25. März) wird aufgehoben (§§ 480 und 335 der Strafprozeßordnung), da nach den Ergebnissen der Voruntersuchung bei Dones die Voraussetzung der Straftatheit gegeben erscheint.

Deutsche Note wegen der Einwohnernetze.

Berlin, 8. Dez. Dem Vorherrschen der Interalliierten Militärkontrollkommission für das Landheer, General Klotz, ist die Note über die Entlohnung und Auslösung der Selbstschutzorganisationen übergeben worden. In der Note wird u. a. angeführt, daß nach Ansicht der deutschen Regierung eine Aufhebung der Selbstschutzorganisationen, die keinen militärischen Charakter tragen, durch die Bestimmungen des Friedensvertrages nicht verlangt werden kann.

Wirtschaftskrise in Amerika. Nach einer Meldung des "Telegraph" aus New York hat die General Electric Company 3000 Angestellte entlassen. Man erwartet im Laufe dieser Woche die Entlassung weiterer 2500 Arbeiter.

Bedeutung eines kommunikativen Apfels.

Vor einiger Zeit berichteten wir, daß der Berliner Ortsvorsitzende des Deutschen Beileidigungsarbeiterverbandes, Wilhelm Schumacher, in seiner Begeisterung für Räte- und sogar die Berliner Industriellen und Arbeitgeber mit einem Vortrag über das Land seiner Schlußfolgerungen, gegen entsprechendes Honorar natürlich. Daß er nicht immer von solch einem Apfelmessigen besessen war, versteht sich von selbst. In dieser Sache unterließ er sich in nichts von seinen Gefühlsregungen. Schematisch hat er während seines Aufstufes in Potsdam selbst über die dortigen Zustände ganz andere Eindrücke gewonnen, als er jetzt vertritt. In einem Briefe aus Moskau, der vom 6. September dieses Jahres datiert ist, schreibt er an einen Berliner Freund unter anderem folgendes:

"Es herrscht schwere Wohnungsnot, fast alle Hotels sind zu Bureau umgewandelt, man kann über die Gasse der Bureau. Bald sind die Hotels alle leer. Diesem soll es hier noch geben. Arbeit ist in Russland sehr reichlich, die Wägen, die Straßen, die Häuser, die Dampfer, die Bäume, die Häuser im Straßenrand, das Eisen, der Hunger, die Ideale. Der Stumpfheit u. m. a. alles gefangen."

Sieht man deutsche Arbeiter in russische Betriebe ein, dann stellt sich heraus, daß sie sich nicht wohl fühlen, weil sie eben gewöhnt sind, sehr fleißig zu sein. Man kommt nach das verweilte Ernährungsgesetz. Acht befindet sich Russen in einer sehr ersten Klasse. Es wird vielen Winter wohl zu entscheiden haben, ob es sich in diesem Zustande zu erhalten kann. Es gibt eine Erklärung, der Russen ist er gewöhnt, langsam zu leben. Auf diesem Gebiet ist er unerschrocken. Vor die Welt stellen ist das ein sehr wichtiger Punkt, der über Herrschaft führt. . . ."

Nach einer Schilderung des sehr komplizierten Verwaltungsapparates des russischen Wirtschaftslebens schreibt Schumacher:

"Man ist sich im Volkswirtschaftsleben darüber klar, daß ein solcher wie die Spitze getriebener, Verwaltungsgliederung. Es ist ein nach Bureauverteilung in sich selbst und will nach Rücksicht zur Zentralisation zurückkommen. Ich halte dies für unbedingt notwendig, denn ich schon bei der Arbeitsverteilung, Verteilung und Abfertigung alles sehr schwierig. In ist es bei der Warenverteilung nach Ausage aller Behörden einfach. Ich halte, daß der Lebensmittellieferanten stellen ist die Mensch in viele Stunden lang. Die Befestigung eines Hauses ist eine Stra-

lesarbeit. Was hier recht, ist eine einfache und bewerkstelligte Organisation. Womit geht die Idee zurück auf die Organisation an. . . . Ein weiterer Schritt ist es, es zu zwei Punkten mit u. a. wenig gearbeitet. In einem sozialistischen Sinne muß es nach meiner Meinung umgewandelt sein, daß die Politik, wenn es nach Welt hinaus, sondern die Volkswirtschaftler muß es die Arbeiter sein. Auch bei unseren Besprechungen mit den Gewerkschaften merken wir, daß man in den letzten Jahren über die Politik führt und viel zu tun haben über die Wirtschaft. . . ."

Einmal Interessantes haben wir festgestellt: Nach der Revolution jagte man die Angehörigen in den Fabriken fort und arbeitete allein, und heute, es ist ein Schritt, was heute die Wirtschaft in dem Verhältnis mit den bestehenden Regierungsinstitutionen die Fabrikation, es ist allerdings auf sechs Monate. Dabei haben die Arbeiter des Betriebes nichts mehr zu sagen. Wohl können sie sich beschweren, der Erfolg ist aber gering. Die Fabrikation haben sehr viel von ihrem Recht abgeben müssen, weil eben gearbeitet werden muß. Die Fabrikation ist für uns die Arbeiter und muß es. Um die Arbeit produktiver zu gestalten, hat man neben dem Lohn Prämien eingeführt. Ich habe bis 450 Prozent festgestellt. Auch bei diesen Mindestleistungen. Auch wir werden im sozialistischen Deutschland diese einführen, was wir jetzt fast bekommen. Hier sind zwar alle Läden zu, und doch wird nirgends mehr gefahren als in Moskau. . . ."

Schumacher gibt dann eine Schilderung all der Waren, die zu ungewöhnlichen Preisen verschoben werden und erklärt, daß er mit Wägen für 2000 Mark auf den Markt, wie Wurst, Butter und Zigaretten, bequeme seine Paletontafel füllte! Er fährt dann fort:

Da nicht wohl erfahren haben, welche Bedingungen der U.S.D. für ihren Eintritt gestellt wurden. Hauptbedingung nach U.S.D. Namensänderung, U.S.D. Bestimmung des Zentralvorstandes und der Redaktion der U.S.D. Dann würden wir uns beschließen! Zusammenfassung, ich sehe nicht nach Canada! Dann hat man auch eine gewerkschaftliche Internationale geschaffen, die deutschen Sozialisten sind schon angegeschlossen. Das wird schöne Auseinandersetzungen geben. . . ."

Anschließend ist Herr Schumacher doch nach Canada gegangen, er ist bei den verschiedenen Kommunen gelandet. Aus besserer Einsicht kann das nicht gelassen sein. Dagegen spricht sein Brief. Über seine Gefühlsregungen kann man ziemlich klar erkennen, wenn man sich zwei Zeilen vor Augen hält. Erstens seine Erklärung im Briefe: "Die Diktatur richtet sich oft gegen die Arbeiter selbst und muß es", und zweitens die Tatsache seines Vortrages vor den Unternehmern läßt nur eine logische Schlussfolgerung zu: Es ist die Aufforderung an die Arbeitgeber mit den Kommunistenführern gemeinsam die Diktatur über die Arbeiterklasse auszuüben. Dafür wird den Unternehmern die wirtschaftliche Diktatur im einzelnen Betriebe gewährleistet und als Kompensation werden den Kommunen die Gewerkschaft des Bauwesens, der aus dem Schreiber* und Realisten 30111 20 Jahre, in Bezug und den Abgaben realistischen Teil R. Garbe; für die Internat Wilhelm Garbe, im Jahre. Druck und Verlag der Volkswirtschaftlichen Zeitschrift. 8. 12. 1918. 27.

Advertisement for a Christmas Fair (Weihnachts-Messe) at the Nussbaum department store. The ad features large stylized text for 'Weihnachts-Messe' and 'NUSSBAUM'. It lists various departments: Herren-Artikel (Men's clothing), Schuhe (Shoes), Korsetts (Corsets), Spielwaren (Toys), Teppich-Gardinen-Möbelstoff-Abteilung (Carpet, Curtains, Upholstery), and Massen-Verkauf (Bulk Sale). Each department lists numerous items with prices. The event runs from Friday to Sunday. The address is given as Leipzigerstr. 10, Berlin.

Auslandsdeutsche!

Sonntag, den 12. Dezember 1920, pünktlich 12 Uhr, im „Schultheiss“, Poststraße 5

Protest-Versammlung

gegen die Endentscheidungsgefahr vorlage.
Kommst alle, um eure Rechte zu wahren!
Der Vorstand
(Bund der Ausl.-Deutschen, Ortsgruppe Halle.)

Deutscher Eisenbahner-Verband (Ortsgruppe Halle.)

Sonabend, den 11. Dezember 1920, 7 Uhr abends im „Sildpalest“, Seidenstraße 3.

Öffentliche

Eisenbahnbeamten-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Reinhalten der Eisenbahnbeamten in Gegenwart und Zukunft.
Redner:
Oberbahninspektor Herr Dr. Zimmermann, Göltsch, 2 Freie Ausprüche.

Wir laden hierzu die Beamten, Diakone und Mitglieder aller Organisationen in dieser Versammlung ein.

Die Ortsgruppe.



la. Dauerwäsche, „Schatz“

ist die Beste! Extra starke Kravatsen in größter Auswahl! Auf Wunsch Spezialreinigung zuverl. Fabrikanten u. v. m.

Hall. Dauerwäsche-Ind. 56 nur obere Steins 56 D. C. Schatz, auf Firma genau achten.

Spielwaren, Geschenkartikel, Lederwaren u. Kontorartikel

empfehlen für den Weihnachtsfest
Albin Hentze
24 Schmeerstraße 24.



Rädler's Lebertran-Emulsion.

Bestes Blutreinigungsmittel und Stärkungsmittel bei Skropheln, engl. Krankheit, Ausschlag. Flasche 6 M. und 9.50 M.
Drogerie Max Rädler, Rannischestr. 2.

Wir kaufen

zu ständig, hohen Preisen Rohprodukte aller Art: Wolle, Lumpen, Papier, Eisen, Felle usw. Treten mit jeder Konkurrenz an.
Günther & Co.
Fell- und Rohproduktenhandlung, Halle (S.), Grasweg 8. Tel. 6130.
Hole auf Wunsch sofort ab. Gerbe u. rechte Felle zu auch Fensterleder.

Weißensfels

Ausgabe von Spiritusbezugsmarken.
Die Ausgabe von Spiritusbezugsmarken an die Inhaber der Ausweiskarten Nr. 1-800 findet am Sonntag, den 11. Dezember 8. U. in der Zeit von 8-11 Uhr vormittags in der Musikantengesellschaft, Rittersstraße 8, statt. Die Ausweiskarte ist vorzulegen. Personen, die noch keinen Ausweis besitzen, können aber anmelden. Können die Ausweise am Sonntag mit in Empfang nehmen.
Die bis zum 11. Dezember 1. Uhr mittags nicht abgebotenen Spiritusmarken sind vorzulegen.
Weißensfels, den 10. Dezember 1920.
Der Magistrat.

Städtische Betriebsstoffe Weizen eis a. 6. Sollwertkonto betreffend.

Das Hieser für die städtische Betriebsstoffe Weizen eis a. 6. Sollwertkonto im Verlaufe des Monats Nr. 25905 ist aufgeführt und nach dem zu städtischen Sollwertkonto in der Zeit überwiegen werden, bei welchem das Konto die Summe 2656 erhalten hat. Wir bringen die Verhältnisse hierzu zur öffentlichen Kenntnis und ersuchen alle unsere städtische Betriebsstoffe durch Sollwertkonten zu bestimmen. Sollten nicht mehr durch das Sollwertkonto eingeleitet werden, so unternehmen wir die Sollwertkonten im Sollwertkonto in der Zeit zu überwiegen.
Weißensfels, den 8. Dezember 1920.
Der Magistrat.

Abwandeln für Schnee und Eis.

Schnee und Eis können in der alten Kiesgrube am Wallenfelde abgeben werden.
Weißensfels, den 26. November 1920.
Der Magistrat.

Küchen Mk. 985

mit bunter Verzierung in allen Farben 6 teilig für gegen leichte Teilzahlung bedingungen auf

WIR BRINGEN

DAS NEUESTE

Unsere Preise sind niedrig!

weil wir zur günstigsten Zeit große Abschlüsse für unsere vier Geschäfte gemacht haben.

Unsere Waren sind gut!

weil uns eine 50jährige Geschäfts-Erfahrung bei unseren Einkäufen zur Seite steht.

neue Farben, mollige Stoffe mit klar. Absteife 238—
dauerhafte Stoffe, gut verarbeitet, mit Samtkragen . . . 457—
neueste Form, modernste Farb., wie ob., woll. Flauchst. 1070, . . . 625—
tragfähige Stoffe, in allen modernen Farben 597—
mit aufgesetz. Tasch., Gurt u. Falt. 900. 650. 542—

Sportanzüge

Der Sport-Schal!
Die große Mode!
Wollner Schal farbige Streifen u 38—
Kamelhaar 140 cm l.
K'soidener Schal schwarz u weis-bunt, 100 cm lang 48—

Sonntag von 1/2 12 bis 6 Uhr geöffnet.

J. WEISS

AM MARKT

Bei Einkäufen

biten wir unsere Parteigenossen und Leser sich stets auf die Inserate in der „Volksstimme“ zu beziehen.

Passende Weihnachtsgeschenke für die Hausfrau

- 6 schw. Alumin.-Schmortöpfe mit Deckel 230.00
- 6 Aluminium-Schmortöpfe mit Deckel 160.00
- 4 Aluminium-Milchtöpfe 40.00
- 7 Emaille-Schmortöpfe mit Deckel 185.00
in Farben braun-weiß, neubla-weiß und dunkelblau-weiß. Grosse Auswahl in brauner, blauer, weißer und grüner Emaille.
- 16 varzinzte Eimer, 28 cm 16.00
- Ausstechformen . . . das Stück 40 Pf.

Max Belger,

Geiststrasse 59-60,
Spezial-Geschäft für Emaille und Aluminium.

Stadt-Theater

Sonabend, d. 11. Dez. abends 7 1/2 Uhr:
Konzert
A. Komner der Robert Franz-Sing-Akademie.
Missa solemnus von Beethoven.
Leitung: Prof. Alfred Rahles.
Sonntag nachmittag: Flachsman u. Erzieher.
Sonntag abend: Die Gezeichneten.

Thalia-Theater

Sonntag, den 12. Dez. 1920, abends 7 Uhr:
Jugend.

Burg-Theater

Gr. Gosenstr. 12.
MariaWidal
5 Akter.
Die Tochter des Vagabunden.
3 Akter-Lustspiel mit Würze.
Persönlicher Aufritt der bekannten Filmgrosse Herr Herbert Hunold.

Reparaturen an Uhren

Übernimmt bei jeder Ausbesserung zu möglich. Preisen
Gottfr. Schraut,
Uhrmacher
am Schmeerstr. 4

Bibliothek aller Väter!

son nur guten Schriftstellern:
Bd. 1. Theodor Storm, Jümmet.
Bd. 2. Leo Tolstoi, Die Streifenkate.
Bd. 3. Honoré de Balzac, Die Eheleute Elphons, Elphons hat.
Bd. 4. Theodor Storm, Der Schmelzreiter.
Jeder Band nur 78 2.20.

Pelikan-Caramelbier

Überall erhältlich.
Fernspr. 6065, 6418.

Hasenfelle

kaufen zu Höchstpreisen
Gebrüder Sänglowitz
Fellhandlung
Hilberplan 2.

Gold! Silber! Platin! Zahngebisse! alte Münzen!

kaufen zu höchsten Preisen
Wegner, Die Leipziger 13, 1.

Freiheits-Marmelade

Kerzen, Himbeeren, Pfirsiche, Rosen
Weibenterscher Marmeladenfabrik
Badener Hof, Leipziger 27.

Kurt Litzberg & Co.

Abt. Verkaufsstelle
Gr. Steinstr. 11
Telefon 4125.

Eigene Erzeugnisse in Beleuchtungs-Organen, Kochern, Platten Öfen in großer Auswahl billigst.

Eichmann & Co.

Große Auswahl in Schlafzimmern, Speisezimmern, Einzelne Möbel, Pflanzgefäße, Schreibtische, Vertikale, Betten, Matratzen etc.

Apollon Theater
Die schöne Lieselott
Kammerspieler von H. Bertram
Unter prof. Leitung des Komponisten, Gewandhausorchester.
Reparaturen an Uhren
Übernimmt bei jeder Ausbesserung zu möglich. Preisen
Gottfr. Schraut,
Uhrmacher
am Schmeerstr. 4
Salzburger Zentral
Robert-Franz-Str. 10.
Mark radium alt. Schmelzreiter.
Moos u. med. inischen Boden.
Kinderschneid-
Stiefel
aus starkem Rindleder und
kriechen 9 verdoeben
in Größe 27/30 — 68 3/4
31/3 — 68 3/4
36/40 — 88 3/4
Terner Rinde rindleder
Arbeitsstühle
für Männer
sehr billig zu verkaufen
Ein- u. Verkaufshaus,
Schmeerstr. 22
Brecht am Markt.
Elegante Ornamenten
aus prima Silber
in großer Auswahl
höchst preiswert.
H. Krasnow in
Oberm. Steinstr.
aus Schmeerstr. 10.
Pelikan-
Caramelbier
Überall erhältlich.
Fernspr. 6065, 6418.
Freiheits-
Brauerei
Fernspr. 6065, 6418.
Gold!
Silber!
Platin!
Zahngebisse!
alte Münzen!
kaufen zu höchsten Preisen
Wegner, Die Leipziger 13, 1.
Freiheits-
Marmelade
Kerzen, Himbeeren, Pfirsiche, Rosen
Weibenterscher Marmeladenfabrik
Badener Hof, Leipziger 27.
Kurt Litzberg & Co.
Abt. Verkaufsstelle
Gr. Steinstr. 11
Telefon 4125.
Eigene Erzeugnisse in Beleuchtungs-Organen, Kochern, Platten Öfen in großer Auswahl billigst.
Eichmann & Co.
Große Auswahl in Schlafzimmern, Speisezimmern, Einzelne Möbel, Pflanzgefäße, Schreibtische, Vertikale, Betten, Matratzen etc.

Sozial-Angelegenheiten.

Presseversammlung. Am Freitag, 10. d. M., abends 8 Uhr, im Wilsdorf'schen Restaurant, Koenigs Platz, 2, ...

Wahlereignisse. Morgen, Freitag, findet im Jugendheim (Gartenstraße) ein Vortrag über ...

Aus dem Stadttreib.

Am 10. Dezember 1920.

Wohlstand der Viehpreise für Vieh- und Fleischversorgung. Vom Verbraucherstandpunkt in der Preisprüfungsstelle ...

Die Stadt Halle geht zum Interzessionslauf IV und ist darin durch die ...

Durchschnittspreise pro Stk. Endgewicht als Stamm: a) Für Ainder und Hammel: 500 Mk., wobei einem ...

In dieser Bekanntmachung wurden die Landwirte, Händler, Metzger ...

Das ist die in der Hauptsache darauf zurückzuführen, daß eine große Anzahl ...

Es kommt darauf an, widerwillige Händler und Kandidaten zu zwingen, das Vieh den ...

Eisenbahnwagen als Wohnräume. Das hat Arbeitsamt ...

Metallarbeiter-Verammlung. Um das Schließen der Arbeitsvermittlung ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

Währenden Zusammenkunft seine Stellungnahme ein wenig begründen. Es ist ...

Die Lomfolafolie hat nunmehr reiflos ausverkauft. Die Vorkarbeiten der ...

Der Parteisekretär der D. D. Partei verhaftet. Die Saale-Flotille ...

Erhöhung der Zuckergate. Staatliche Preisstellungen haben ergeben, daß die ...

Die neuen Dreiermarke. Mit dem Ausgange der neuen ...

Die Wilmersdorf-Präsidentenwahl. Heute hat ihre zweite ...

Der Brand in der Ochsenpferdehalle. Am Freitag, abends 8 Uhr, im ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

den. Es wird daher darauf hingewiesen, daß derartige ...

Deutscher Metallarbeiter-Verband. Ein Vortrag am Freitag, den 10. Dezember, abends 7 1/2 ...

Die hiesige Viehflotille. Schwant-Operette mit Musik von Max ...

Im Thalia-Theater gelangt am Sonntag, abends 7 Uhr, das ...

Stadtheater. Heute, Freitag, abends 7 1/2 Uhr, ...

Im Thalia-Theater gelangt am Sonntag, abends 7 Uhr, das ...

Wurg-Theater, G. G. 12, hat von heute bis einleit. ...

Provinz und Umgegend.

Der Orgeho-Anhänger für Eichen-Anhalt durchgebrannt. ...

Die Kaffee der Organisation ...

Im Übrigen erfahren wir, daß die Organisation ...

Der erste, der den gefährlichen ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

Die Beschlüsse der Gewerkschaften über die Dringlichkeit ...

